

Im dynamischen Umfeld der EMS-Dienstleistungen in der Schweiz vollziehen die beiden Unternehmungen Aafag AG und EPH Electronics AG einen bedeutenden Schritt. Die beiden Firmen legen im Rahmen einer Fusion ihre Geschäftstätigkeiten zusammen und begegnen so den stetig steigenden Anforderungen am Markt.

Kleinandelfingen und Diessenhofen, Mitte Februar 2026

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Geschäftsleitungen der Aafag AG und EPH Electronics AG freuen sich, Sie über die Fusion der beiden Unternehmungen zu informieren. Im wettbewerbsintensiven Markt für EMS-Dienstleistungen zählen Faktoren wie niedrige Fixkosten, effiziente Maschinen- und Raumauslastung sowie Skaleneffekte in der Beschaffung. Diese Schlüsselfaktoren werden nun dank der Fusion deutlich optimiert und verschaffen der fusionierten Unternehmung eine noch stärkere Stellung am Schweizer EMS-Markt.

Was heisst das nun konkret für Sie als Kunde, bzw. Lieferant?

Kontaktpersonen: Sowohl bei Aafag AG wie bei EPH Electronics AG bleiben alle Kontaktpersonen in administrativen wie auch in technischen Belangen bestehen.

Firmenname & Branding: Die fusionierte Unternehmung wird unter dem Namen Aafag AG firmieren. Die entsprechenden Mutationen im Handelsregister erfolgen im ersten Quartal 2026. Der Name EPH Electronics wird als Marke erhalten und weiter gepflegt.

Standorte: Die neue Aafag AG wird an zwei Standorten angesiedelt. Zum einen wird die gesamte Elektronikproduktion, inklusive Lager und Logistik in 8451 Kleinandelfingen operativ tätig sein. In 8253 Diessenhofen wird die Administration, Entwicklung und Marketing in neuen Räumen platziert.

Tätigkeitsfelder der neuen Aafag AG: Sämtliche Dienstleistungen, wie SMD- und THT-Bestückung, Entwicklung von HW und SW sowie After-Sales-Service bleiben im gewohnten Umfang bestehen, bzw. werden durch die neu gewonnenen Kapazitäten verstärkt.

Ausblick fürs laufende Jahr 2026: Nach der Fertigstellung einer baulichen Erweiterung bei Aafag AG wird die Produktion schrittweise von Diessenhofen nach Kleinandelfingen verlagert. Mit einer sorgfältigen Planung, Buchung eines professionellen Umzugsunternehmens und vor allem vorausschauender Produktionsplanung mit unseren Kunden wird der unvermeidbare Produktionsunterbruch während der akuten Umzugsphase den Warenfluss nicht tangieren. Ende 2026 ist die Fusion auf allen Ebenen abgeschlossen.

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme und stehen Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung. Unabhängig davon bitten wir Sie, absehbare Offertanfragen und Bestellungen möglichst bald zu platzieren.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zukunft der neuen Aafag AG und verbleiben

Mit freundlichen Grüssen



Willy May
Geschäftsführer Aafag AG



Felix Grimm
Geschäftsführer EPH Electronics AG